



Regeln

Turnierregeln:

1. Spieldauer wird nach der Anzahl der teilnehmenden Teams noch bekannt gegeben. Das Finale wird über 5 komplette Innings gespielt.
2. Angefangene Innings werden zu Ende gespielt. Wenn die Heimmannschaft führt, wird nach der ersten Hälfte des Innings abgebrochen.
3. Keine Platzierungsauswertung nach der Vorrunde über Runs! Bei Gleichstand erst der direkte Vergleich danach wenn nötig durch Fungame.

4. Kriterien zur Einteilung Pool B und Pool A

B-Pool:

NUR Firmenteams mit maximal 2 Spielern mit Vereinerfahrung (Aktive, Ehemalige, Schüler und Jugenderfahrung mit eingeschlossen.)

Die beiden „mit Erfahrung“ dürfen nur auf den Positionen First und Pitcher eingesetzt werden und müssen Switch-hitten.

In diesem Pool soll der Spaß im Vordergrund stehen und die Chancengleichheit für unerfahrene Teams gewahrt sein. (Regeln siehe Anhang)

A-Pool:

Teams die auch mehr Spieler mit Erfahrung in ihren Reihen haben (ehemalige, noch aktive Spieler usw.)

Dieser Pool wird mit ausgesuchten BBQ Mannschaften aufgefüllt und wird nach den aktuellen BBQ Softball Regeln gespielt. (siehe Anhang)

5. **BEIDE** Pools werden mit der „**Commitment line**“ **Regel** spielen. Dies bedeutet das die Linie für den Läufer zwischen 3 und 1 nicht auf direktem Weg zur Homeplate geht, sondern zur sogenannten „Scoring line“. Sobald der Läufer über die markierte Commitment line vorgerückt ist darf er **NICHT MEHR** zurück in Richtung 3 sonder muss seinen Lauf fortsetzen. Der Catcher hat **IMMER** force play auf seiner Homeplate. Mit dieser Regelung (die Euch die Coaches natürlich nochmals im Detail erklären werden) werden Kollisionen auf Home ausgeschlossen.
6. Beide Pools spielen mit Safety Base auf First
7. Als Abschluss des Turniers wird es ein Spiel zwischen dem Sieger des A-Pools und einem Allstar-Team aus dem B-Pool geben.

Alle weiteren Infos und genauere Erklärungen auf die ein oder andere Frage werden Euch dann Eure zugeteilten Coaches noch geben.



Regeln B-Pool

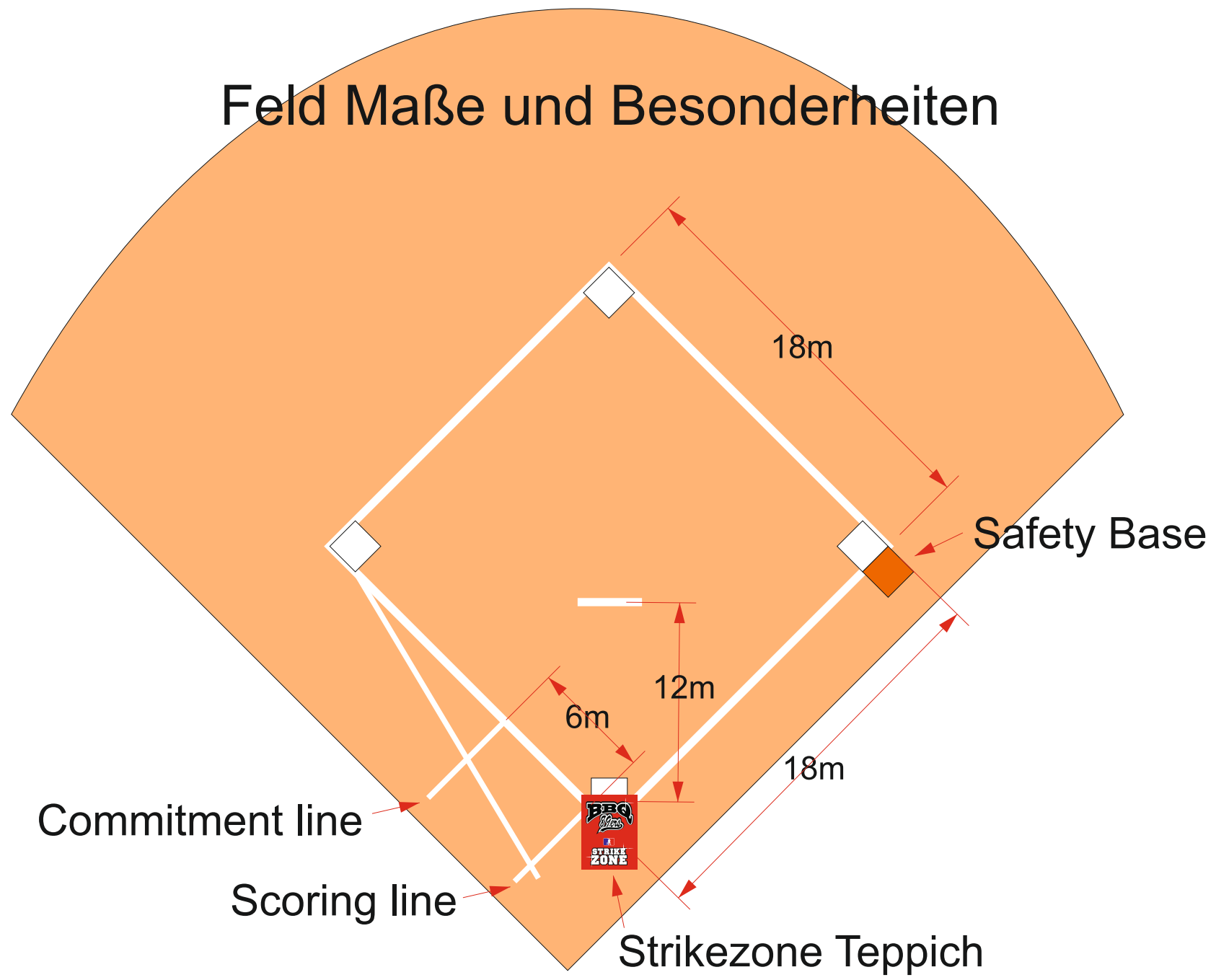
1. Werden von den Angreifern (Schlagmannschaft) in einem Spielabschnitt 5 Punkte erzielt, so findet automatisch ein Wechsel der Feld- und Schlagmannschaft statt, egal wie viele Aus die Feldmannschaft erzielt hat.
2. Ein Wechsel der Feld- und Schlagmannschaft findet auch dann statt, wenn die Feldmannschaft drei Aus gemacht hat.
3. Ein Aus kann durch folgende Aktionen erzielt werden:
 - a) Der Ball wird aus der Luft gefangen ohne vorher den Boden berührt zu haben (im spielbaren oder nicht spielbaren Bereich des Spielfeldes)
 - b) Der Läufer wird mit dem Ball im Handschuh zwischen den Bases berührt
 - c) Der Ball befindet sich vor dem Läufer an der Base, die er gerade anläuft (an jeder Base) (d.h. Ball unter Kontrolle und Base wird mit dem Fuß berührt)
 - d) Der Schläger trifft 5 mal den Ball nicht ins Spielfeld (Fairball). (auch Strikes nach einem Fehlschwung zählen hier mit)
4. Der Pitcher muss den Ball in einem langsamen Bogen zum Schlagmann werfen. Der Ball muss mindestens eine Höhe von 1,80 erreichen (Kopfhöhe), darf aber nicht höher als 3,60 m fliegen. Sollte sich im Team kein passender Pitcher finden, so wird der Coach diese Aufgabe übernehmen.
5. Ein Ball gilt dann als schlagbar, wenn er nach vorschriftsmäßigem Pitch einen Teil des Teppichs berührt, der über der Homeplate liegt.
6. Der Schlagmann erhält vom eigenen Coach getosste Bälle, wenn der Werfer 4 nicht schlagbare Bälle geworfen hat. Er erhält dabei maximal so viele getosste Bälle als Versuche, wie er noch Strikes offen hat (maximal 5 Strikes)
8. Die Läufer müssen sich nur dann von einer Base zur anderen bewegen, wenn der Ball auf den Boden geschlagen wurde und alle Bases hinter ihm besetzt sind (**Muss-Läufer**). Ist eine der Bases die hinter ihm liegen frei, so kann er sich bei einem geschlagenen Ball auf eigenes Risiko zur nächsten Base bewegen (**Kann-Läufer**).
9. Wird der Ball aus der Luft gefangen, darf sich der Läufer erst dann von der Base wegbewegen, wenn sich der Ball im Handschuh des Feldspielers befindet. Der Schlagmann ist damit automatisch Aus. Hat ein Läufer die Base bereits verlassen, so muss er zu der Ausgangsbasis zurückkehren. Er kann hierbei jedoch nicht ausgemacht werden.
10. Die Läufer dürfen die Base erst dann verlassen, wenn der Ball vom Schlagmann getroffen wurde. D.h., der Fuß des Läufers muss sich so lange an der Base befinden bis der Schlagmann den Ball ins Spielfeld befördert hat. (In fachchinesisch gesprochen, kein Steal und kein Lead)
11. letzte und wichtigste Regel! - **HAVE FUN :-)**



Regeln A-Pool

1. Im Feld stehen **neun oder zehn** Spieler, die Teams einigen sich darüber vor Spielbeginn (Plate Conference).
2. Es darf so oft ein- und ausgewechselt werden wie man will. Ausgewechselte Spieler dürfen unbegrenzt wieder eingewechselt werden.
3. Die Batting Order besteht mindestens aus den Spielern, die im Feld stehen (9 oder 10). Es können aber auch alle anwesenden Spieler schlagen.
4. Die festgelegte Schlagreihenfolge **muss** eingehalten werden! Alle Spieler die spielen wollen **müssen** auf der Battingorder stehen!
5. Der Pitcher muss den Ball in einem Bogen zum Batter werfen (Höhe mindestens 1,80 m, maximal 3,60 m).
6. Die Strikezone wird durch einen Homeplate-Teppich markiert (Maße: Tiefe 80cm x Breite 60cm)
 - Der Rest der sichtbaren Homeplate zählt **nicht** zur Strikezone.
 - Sollte der Ball, neben, vor oder hinter dem Teppich aufkommen oder außerhalb der Höhenbegrenzung sein, ist dieser als "Ball" zu werten.
7. 4 Balls bedeuten einen Walk.
8. **Homerun:**
jeder Homerun zählt voll. Bedeutet aber auch, dass „nach“ überqueren der Homeplate durch den Batter das Team ein „AUS“ bekommt
9. Es gibt **keine** Hit by Pitches, Stolen Bases, Wild Pitches oder Passed Balls. Sobald der Ball beim Pitcher ist, darf kein Spieler mehr vorrücken.
10. Spieler sind aus, wenn sie Feet first sliden oder sich vom Base lösen bevor der Ball geschlagen wird (early steal).
11. **Head-first** Slides sind auf **jeder Base** erlaubt!
12. Bunts sind nur bei weiblichen Spielern erlaubt.
13. Ein Foulball bei zwei Strikes führt **nicht** zum Aus. Nur die ersten zwei Foulballs sind Strikes.
14. Es gibt keinen Intentional Walk.
15. ein nicht spielbarer Ball (Dead Ball) bedeutet 2 Bases.
16. letzte und wichtigste Regel! - **HAVE FUN :-)**

Feld Maße und Besonderheiten



„Commitment line“ Beispiel

